

A-3-NEU Die Fähre muss bleiben - Mobilitätsinfrastruktur erhalten

Antragsteller*in: Gregor Laukert

Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

- 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV ALTMARK steht für den Erhalt von
- 2 Mobilitätsinfrastruktur. Wichtige Angebote, wie beispielsweise Fährten in
- 3 Flussbereichen ohne Brücken, dürfen daher nicht aufgegeben werden. Die
- 4 Finanzierungslast solcher wichtigen Verkehrsoptionen sollte nicht allein bei den
- 5 Kommunen vor Ort liegen. Anliegende Landkreise und das Land Sachsen-Anhalt
- 6 sollten den Fortbestand absichern.
- 7 Insbesondere setzen wir uns für die Erhaltung der Elbfähre Ferchland-Grieben ein
- 8 und Fordern Kommunen, Landkreise und das Land Sachsen-Anhalt auf, eine
- 9 angemessene Lösung zu finden, welche den Erhalt langfristig garantiert.

Begründung

Mobilität heißt Teilhabe und ist essenziell für Alltag, Gewerbe, Tourismus und Freizeit. Genau das wird aktuell durch die geplante endgültige Einstellung des Fährbetriebs der Elbfähre Ferchland-Grieben erneut klar. Die Menschen vor Ort sind für viele Aufgaben des Alltags auf die Fähre angewiesen. Ob nun der Besuch eines Friends, der Weg zum Bahnhof, zur Ärztin oder einfach für eine angenehme Radtour mit Stopp an der Windmühle.

Keine Fähre heißt für die Menschen vor Ort rund 40 km längere Wege und somit eine Einbuße in Lebensqualität.

Außerdem wird die Fähre auch für elbübergreifende Gewerbe sowie landwirtschaftliche Zwecke genutzt.

Als Grüne wollen wir ländliche Räume stärken und vorausschauend handeln. Mobilität ist Daseinsvorsorge und muss deshalb nicht zwingend betriebswirtschaftlich sein. Weitere Reduzierung von Infrastruktur, wie leider schon oft geschehen, muss daher verhindert werden.